

Gebet um Heilung

T. L. Osborn

Wenn du Christus als Erlöser angenommen hast, dann bist du ein Kind Gottes und hast ein Anrecht auf die Erfüllung jeder und aller Verheißungen Gottes.

Wenn du Heilung brauchst, kannst du gerade jetzt beten und auf dieselbe Weise geheilt werden, wie du errettet wurdest.

Jetzt, da du weißt, woher Krankheit kommt und dass es nicht der Wille deines liebenden, Himmlischen Vaters ist, zu leiden, ist es Zeit, dich in Demut und im Glauben an Ihn zu wenden.

Jesus sagte: „Diese Zeichen aber werden die, welche glauben, begleiten: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben... Kranken werden sie die Hände auflegen und sie werden sich wohl befinden“ (Markus 16,17,18)

Denke daran, dass Er dich einlädt: „Rufe zu mir, so will Ich dir antworten“ (Jeremia 33,3).

„Bittet, so werdet Ihr nehmen, auf dass eure Freude völlig werde“ (Johannes 16,24)

„Jeder, der bittet, empfängt“ (Matthäus 7,8)

Der Grund dafür, dass du den Herrn gerade jetzt anrufen und von deinen körperlichen Unzulänglichkeiten und Krankheiten geheilt werden kannst, ist der, dass Jesus Christus selbst sie alle für dich erlitten hat. Er tat es bereitwillig als dein persönlicher Stellvertreter, damit du geheilt werden kannst.

Er nahm all die körperliche Konsequenzen deiner sündigen Natur auf sich, damit Er als dein körperlicher Heiler und als dein geistlicher Erlöser in dein Leben kommen konnte oder kann.

Deshalb bete nun dieses Gebet: „Himmlischer Vater, ich danke Dir, dass Du mir Deinen Erlösungs- und Heilungsplan aufgezeigt hast! Ich

danke Dir, dass Christus mich von Krankheit erlöst hat, indem Er für mich krank wurde und dass ich durch Seine Wunden geheilt bin!

Ich bin so dankbar, dass ich genauso wenig Krankheiten zu tragen brauche, wie ich Sünden tragen muss, denn Du hast mir Christus offenbart.

Bevor ich verstand, dass Krankheit und Gebrechen, Schmerzen und Qualen das Ergebnis der ersten Sünde und der Rebellion von Adam und Eva sind, dachte ich, dass es keinen Ausweg aus der allgegenwärtigen Bedrohung körperlicher Krankheit in meinem Leben gäbe.

Ich wusste, dass unsere Welt trotz der Wunder der neuzeitlichen medizinischen Wissenschaft immer noch voller Gebrechen, Leiden und zerstörender Krankheiten ist.

Ich bin so froh, die Wahrheit zu kennen; zu wissen, dass Satan an meiner Krankheit schuld ist und dass ich über alle Teufel und alle Krankheiten Bundesrechte und Autorität habe.

Ich staune darüber, dass Du die Menschheit nicht gebunden Satans Händen überlassen hast. Nachdem ich gegen Dich rebelliert und Deine Gesetze des Lebens missachtet hatte, hatte ich es verdient zu sterben. Oh, was für eine Liebe hast Du mir doch erwiesen, indem Du Deinen Sohn als Opfer für meine Sünden gesandt hast (**Römer 3,23,25**)!

Warum liebst Du mich so sehr? In meiner Natur gab es nichts, was Deine Gunst verdient hätte. Ich danke Dir für Deine grenzenlose Liebe zu mir, als ich Deiner Liebe nicht würdig war.

Die Sünde forderte ihren schrecklichen Tribut in meinem Leben, so dass mein Körper für jede Art von Krankheit und Leid angreifbar war und der Teufel mich quälen und meine Nützlichkeit zerstören konnte.

Jetzt verstehe ich, dass Jesus nicht nur die volle Strafe für alle meine Sünden erlitt, sondern auch noch alle Konsequenzen-Melder sündigen Natur auf sich nahm.

Jetzt weiß ich mit Sicherheit, dass Er all meine Krankheiten und all meine Schmerzen - meine körperlichen Krankheiten und Schmerzen - auf sich nahm und erlitt, sodass ich völlig geheilt sein kann.

Sein physischer Leib wurde gemartert. Bis zur Unkenntlichkeit wurde Er geschlagen. *„So sehr war sein Angesicht entstellt, nicht mehr wie das eines Menschen“ (Jesaja 52,14)*. Sein Rücken wurde gepeitscht. *Der Psalmist sagt: „Auf meinem Rücken haben Pflüger gepflügt und ihre Furchen lang gezogen“ (Psalm 129,3)*. *Er wurde verwundet und durchbohrt (Jesaja 53,5)*. Jetzt weiß ich, dass alle meine Krankheiten auf Ihn gelegt wurden. Er litt für mich, damit ich frei sein kann.

Ich verstehe, dass alle Krankheiten, ebenso wie die Sünde, denselben bösen Verursacher haben - Satan, den Verführer. Ich wende mich mit völliger Entschlossenheit von ihm ab und heiße die Gegenwart, den Frieden, das Leben und die Gesundheit meines Herrn in meinem Leben willkommen!

Nun Vater, komme ich gemäß Deinem Wort zu Dir, wissend, dass Du Dein Wort immer einhältst und Deine Verheißungen erfüllst. Du sagst: *„Ich bin der Herr, der dich heilt“ (2. Mose 15,26)*

Ich danke Dir für die Tatsache, dass Satan keinen Raum in meinem Leben mehr hat, weil ich die gute Nachricht dessen, was Jesus für mich tat, glaube und ich Ihn in meinem Herzen aufgenommen habe bzw. in mein Herz aufnehme. Deshalb hast Du gesagt: *„Siehe, Ich habe euch die Vollmacht verliehen ... über alle Gewalt des Feindes; und nichts wird euch beschädigen“ (Lukas 10,19)*. Du gabst mir die Kraft und Autorität über alle Dämonen und zur Heilung von Krankheiten (**Lukas 9,1**). Du hast verheißt, dass ich als Gläubiger des Evangeliums in Deinem Namen Dämonen austreiben kann; ich kann Kranken die Hände auflegen und sie werden genesen (**Markus 16,18**).

Ich nehme Dich jetzt beim Wort. Ich widerstehe dem Feind, der mein Leiden verursacht hat. Ich widerstehe der Bedrückung des Teufels (**Apostelgeschichte 10,38**).

Im Namen Jesu Christi befehle ich der Krankheit, welche ein Geist der Schwachheit ist, zu gehen und erkläre jedes Symptom, das jetzt noch gegenwärtig ist, im Namen Jesu als zerstört!

Vater, ich danke Dir, dass Du mein Gebet erhörst und mir die Antwort zugesichert hast.

Jesus, Du hast meine Sünden und meine Krankheiten getragen. Ich bin jetzt frei von ihnen. Als Du meine Krankheiten erlitten hast, „*wurde ich durch Deine Wunden geheilt*“ (**Jesaja 53,5; 1. Petrus 2,24**).

Die Gnade und das Leben durch Jesus Christus, die jetzt in mir leben, heilen mich von aller Sünde und aller Krankheit. Ich bin errettet! Ich bin geheilt! Ich bin frei!

Ich verstehe jetzt, dass Satan jegliche Herrschaft über mich verloren hat. Deshalb kann mich keine Sünde verdammen und keine Krankheit hat das Recht, in meinem Körper zu existieren, denn dieser ist nun der Tempel des Heiligen Geistes.

Im Glauben an Dein Wort beanspruche ich jetzt die Heilungsverheißungen für meinen Körper und ich danke Dir, dass jede Quelle der Krankheit zerstört ist und dass ich gemäß der Verheißung Jesu gesund bin! Ich habe im Namen Jesu und im Glauben gebetet.

Oh Jesus, Du bist mein Herr. Dein Leben gehört mir. Deine Gesundheit gehört mir. Ich bin gerettet und ich bin geheilt. Jedes Symptom meines alten Lebens, meine alten Sünden und Fehler, meine alten Schmerzen und Krankheiten müssen nun verschwinden, denn das Leben und die Kraft Christi sind Heilung und machen mich jetzt gesund!

Von heute an werde ich in Deinem neuen Leben und in Gesundheit wandeln, denn Du bist mein Leben, mein alles. Du bist von jetzt an mit mir und in mir!

Ich danke Dir, Herr. In Jesu Namen. Amen!